

## **FRAU HOLLE**

Der alte Brunn mit seinen Tiefen,  
in den wir manchmal sehulich riefen,  
sein Echo kam uns spät und leis:  
gesegnet sei dein Müh und Fleiß!

Das alte Haus in Himmels Höhen,  
hinauf wir manchmal flehend sehen,  
es fragt uns nur kaum hörbar sacht:  
nimmst du dein Haus heut gut in acht?

Die alte Spinnerin ist uns verborgen  
Es nützt uns nichts, dass wir uns sorgen  
Doch können wir auf eines bau'n:  
spinn deinen Faden im Vertrau'n!

© **Jürgen Wagner**

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)